

EVANGELISCHE FILMGILDE

GESCHAFTSSTELLE

FRANKFURT AM MAIN · GOTTFRIED-KELLER-STRASSE 19 · TELEFON 511203

**Die Evangelische Filmgilde empfiehlt
als Besten Film des Monats:**

„DIE ZELLE“

Produktion: Syrinx-Film, München
Regie und Buch: Horst Bienek
Verleih: noch offen
von FSK noch nicht geprüft
Prädikat der Filmbewertungsstelle
„Besonders wertvoll“

Wie bei seinem Erstlingsroman „Die Zelle“ steht auch in Horst Bieneks gleichnamigem erstem Spielfilm die zeitlos-aktuelle Erfahrung des Gefangenseins im Mittelpunkt des Geschehens. Obwohl der Autor und Regisseur, hier von ferne an Robert Bresson erinnernd, auf Elemente äußerer Handlung weitgehend verzichtet, erreicht der Film einen hohen Grad innerer Spannung. Er wird sich freilich nur jenem Zuschauer völlig erschließen, der zur Konzentration fähig und zum Mitgehen bereit ist.

Zur Aussprache empfehlen wir folgende Themen:

1. . . . so werden wir sein wie die Träumenden (Psalm 126)
2. Freiheit, die ich meine: Die Freiheit und ihr Preis
3. Gefangen und dennoch frei: Die Überwindung der Unfreiheit

Julii 1971